

## Pressemitteilung

Datum: 3.6.2016

### Keine neuen Verschmutzungen auf Borkum Havariekommando hat die Gesamteinsatzleitung

Seit dem 31. Mai werden auf Borkum immer wieder paraffinähnliche Klumpen angespült. Auf Ersuchen des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz hat das Havariekommando am 2. Juni gegen 15 Uhr die Gesamteinsatzleitung übernommen.

Wenige Stunden nach der Übernahme hatten die zuständigen lokalen Behörden und Aufgabenträger die Verunreinigungen beseitigt. Bereits seit dem 31. Mai sind die lokalen Einsatzkräfte mit täglich rund 100 Personen im Einsatz. Sie haben bisher rund 80m<sup>3</sup> verschmutztes Material aufgenommen. Ob es sich bei dem gefundenen Stoff tatsächlich um Paraffin handelt ist noch unklar. Es wurde ein Labor beauftragt, dass die exakte Stoffzusammensetzung benennen soll.

Am Vormittag haben ein Helikopter und Einsatzkräfte an Land keine neuen Verschmutzungen auf Borkum feststellen können. Dennoch werden Bereitschaftstrupps am Wochenende die Strände überwachen, da mit kleineren Nachverschmutzungen gerechnet werden kann.

Kontakt:  
Michael Friedrich  
Pressestelle  
Havariekommando  
Central Command for Maritime Emergencies Germany  
Am Alten Hafen 2  
27472 Cuxhaven  
[www.havariekommando.de](http://www.havariekommando.de)  
Tel.: +49 4721-567170  
Presse-hk@havariekommando.de

## Pressemitteilung Nr.2

Datum: 4.6.2016

### Die Laborergebnisse bestätigen den Paraffinverdacht Strände werden weiter kontrolliert

Bei der heutigen Strandbegehung wurden nur noch vereinzelte Paraffinklumpen gefunden. Die Laborproben haben ergeben, dass es sich bei dem auf Borkum gefundenen Stoff um Paraffin handelt. Seit dem 2. Juni konnten die Einsatzkräfte keine größeren Paraffinanlandungen feststellen.

Die Einsatzkräfte auf Borkum werden weiterhin die Strandabschnitte kontrollieren. Es ist nicht auszuschließen, dass sich geringe Restmengen an Paraffin im Wasser befinden. Diese werden von den lokalen Behörden eingesammelt. Das Paraffin wird in Bereitstellungsräumen gelagert und anschließend fachgerecht entsorgt.

Da sich der Vorfall nahe der deutsch-niederländischen Grenze ereignet hat, betreiben die Niederländische Küstenwache und das Havariekommando einen engen Informationsaustausch.

Kontakt:  
Michael Friedrich  
Pressestelle  
Havariekommando  
Central Command for Maritime Emergencies Germany  
Am Alten Hafen 2  
27472 Cuxhaven  
[www.havariekommando.de](http://www.havariekommando.de)  
Tel.: +49 4721-567170  
Presse-hk@havariekommando.de

## Pressemitteilung Nr.3

Datum: 6.6.2016

### Keine neuen Paraffinanlandungen auf Borkum Havariekommando beendet Einsatz

Seit dem 2. Juni konnten die Einsatzkräfte keine größeren Paraffinanlandungen feststellen. Das Havariekommando hat um 16.30 Uhr die Gesamteinsatzleitung abgegeben.

Die Einsatzkräfte auf Borkum haben seit dem 31. Mai rund 75 Tonnen Paraffin-Sandgemisch auf einem 15 Kilometer langen Strandabschnitt eingesammelt. Das Paraffin wird in Bereitstellungsräumen gelagert und anschließend fachgerecht entsorgt.

Zum jetzigen Zeitpunkt gilt der Strand auf Borkum als gereinigt. Zu den Einsatzkräften auf Borkum zählten u.a. die:

Freiwillige Feuerwehr Borkum  
Mitarbeiter der Stadt Borkum  
Kurverwaltung Borkum  
Stadtwerke Borkum.

Kontakt:  
Michael Friedrich  
Pressestelle  
Havariekommando  
Central Command for Maritime Emergencies Germany  
Am Alten Hafen 2  
27472 Cuxhaven  
[www.havariekommando.de](http://www.havariekommando.de)  
Tel.: +49 4721-567170  
Presse-hk@havariekommando.de